

René Weiler (Ex Chef-Trainer)

Beitrag von „AnalytikerFCN“ vom 6. Juni 2021, 12:50

[Zitat von waidler](#)

Schön sowas zu lesen, die 2016er Mannschaft hätte es wirklich verdient gehabt diesen verf..... Aufstieg zu schaffen. Leider hat ihnen diese vermaledeite Heimniederlage gegen das Tabellenschlusslicht die Saison verhagelt.

Aber an den Rönö Weiler werd ich mich immer gerne erinnern. Top Trainer! 🙌😄🙌

War da im Auto und hab im NRW-Radio gehört, dass Duisburg unglaublicherweise mit 1-0 führt. Dann kam im Auto noch ein Torschrei und dachte, es wäre jetzt zumindest der Ausgleich, aber Duisburg hatte erhöht 😞

Trotzdem muss man die Niederlage auch relativieren: Leipzig hat am 34.Spieltag schließlich auch gegen Duisburg verloren. Die Niederlagen gegen Karlsruhe und Braunschweig, während Leipzig auch schwächelte, haben uns ebenfalls die Chancen auf Platz 2 genommen. Auch wenn es bisschen unvorstellbar ist, dass man mit 65 Punkten nicht aufstieg.

[Zitat von Daniel1982](#)

Wir waren damals doch eigtl schon im Hinspiel chancenlos.

Wir hatten Glück, dass das Eigentor passiert ist. Dann war Frankfurt Anfang Halbzeit 2 kurzzeitig etwas neben der Kappe, da hatten wir eine gute Konterchance über Füllkrug, Burgstaller und Petrak, bei der wir am Ende die falsche Entscheidung getroffen haben.

Mehr war aber in beiden Spielen nicht an Chancen.

Frankfurt war der undankbarste Gegner, den man in der Relegation bekommen konnte. Die wurden durch Kovac wiederbelebt, haben in der Buli ja auch erst durch einen Schlussspurt, unter anderem mit einem Sieg in Dortmund meine ich, erst die Relegation erreicht.

War sowieso keine dankbare Relegationsaufgabe. Bremen wäre nicht viel einfacher gewesen. Da hatte man vielleicht von der Mentalität nochmal die Chance, es gegen Frankfurt besser zu machen, weil sie in fast letzter Sekunde gegen Werder noch auf Platz 16 fielen. Kovac hat Frankfurt dennoch wiederbelebt. Gegen das Frankfurt vor Kovac hätten wir definitiv den Aufstieg hinbekommen. So war es eine recht einseitige Relegation, die nur von der Spannung lebte, dass Frankfurt ihre Chancen nicht machte... auch aufgrund eines starken Schäfers.